

P Fragebogen zu Einzelmaßnahmen (Projekte, Produkte, Aktionen)

(Bitte legen Sie für jede Maßnahmebeschreibung einen neuen Fragebogen an und nummerieren diesen fortlaufend.)

P 1 Maßnahme Nummer: VS 2

P 2 Maßnahme Titel: *Hart am Limit – HaLT – Gruppenangebot „Risiko-Check“ für Kinder und Jugendliche mit komatöser Alkoholintoxikation im Krankenhaus (Teil des Bundesmodellprojektes)*

P 3 Kurzbeschreibung der Maßnahme (u.a. Zielgruppe, Ziele, Inhalt auf etwa 1/2 Seite)

Auf ein Erstgespräch, das sog. „Brückengespräch“ und evtl. mehrere Einzelgespräche folgt ein Gruppenangebot für betroffene Kinder und Jugendliche. Wenn möglich (abhängig von den jeweiligen Fallzahlen und vom Alter der Kinder/Jugendlichen), werden die Gruppen geschlechtergetrennt angeboten. Seit Projektstart wurden 7 Gruppenangebote durchgeführt.

Das Gruppenangebot umfasst in der Regel 3 mal einen halben Tag. Beginnend mit einer Einführung zum Kennenlernen und zur Thematisierung der komatösen Alkoholintoxikation setzt sich die Gruppe mit Risikoverhalten insgesamt und insbesondere im Umgang mit Suchtmitteln auseinander. Meist schließt sich als 3-stündiges erlebnispädagogisches Angebot das gemeinsam Tauchen an. Die Erfahrungen beim Tauchen werden anschließend mit der Gruppe aufgearbeitet, z.B.

- Vorbereitung des „Abtauchens“, Sicherheitsregeln für Tauchen mit Rückkehrgarantie
- nie alleine tauchen, es braucht einen „Buddy“, auf den man sich verlassen kann
- Wo muss ich Verantwortung für mich übernehmen? Wo muss ich auch Verantwortung für Freunde, Bekannte übernehmen?

P 4 Handelt es sich dabei um:

- Verhaltensprävention
- Verhältnisprävention
- Verhaltens- und Verhältnisprävention

P 5 Welches ist die Zielgruppe?

- Multiplikatoren
- Kinder
- Jugendliche
- Erwachsene

Andere *(Bitte benennen)*:

P 6 Ist die Maßnahme unter dem Aspekt der Flächenwirkung in Ihrer Kommune (bei Landkreisen in den kreisangehörigen Gemeinden):

- flächendeckend
- teilweise flächendeckend
- eher punktuell in ausgewählten Einrichtungen (bzw. Kommunen)

Sonstiges *(Bitte benennen)*:

P 7 Wann wurde mit der Maßnahme begonnen?

- vor 2000 2000 bis 2002 X nach 2002

P 8 Welche Laufzeit hat die Maßnahme?

- Dauerangebot Bis zu zwei Jahren X Mehr als zwei Jahre

P 9 Wie lange ist die Finanzierung der Maßnahme gesichert?

- Dauerhaft Zahl der Jahre (*Bitte benennen*):bis Ende 06 Offen

P 10 Wird die Maßnahme dokumentiert?

- X ja nein

P 11 Wird die Maßnahme evaluiert?

- X Selbstevaluation wurde durchgeführt
X Fremdevaluation wurde durchgeführt
 Evaluation ist geplant
 Keine Evaluation

P 12 Hat die Maßnahme eine geschlechtsspezifische Ausrichtung?

- X ja nein

P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation?

- ja nein
Wenn ja, welche? (*Bitte benennen*):

.....

P 14 Gibt es in der Maßnahme eine überregionale Kooperation?

- ja nein
Wenn ja, welche? (*Partner bitte benennen*):
regelmäßiger Austausch mit den Modell-Standorten von HaLT in der
gesamten Bundesrepublik

.....

P 15 Welche Methoden und Materialien werden eingesetzt?

- Selbst entwickelte Methoden und Instrumente
 Von Dritten entwickelten Methoden und Instrumente
X Beides

P 16 Sind diese evaluiert?

- ja X nein
Wenn ja, bitte benennen: